

### Presseinformation Gesundheit / Soziales

Wien, 19. Februar 2010

## Stationäre Substitution

### Das neue Behandlungsprogramm des Vereins „Grüner Kreis“

Der „Grüne Kreis“ – Verein zur Rehabilitation und Integration von suchtkranken Menschen behandelt und betreut bereits seit Jahren substituierte PatientInnen in seinen ambulanten Zentren in Wien, Linz, Graz und Klagenfurt, allerdings ohne Abgabe von Substitutionsmitteln. Im Oktober 2009 erweiterte der „Grüne Kreis“ seine abstinenzorientierten Behandlungsangebote um das **Programm der stationären Behandlung substituierter männlicher Suchtkranker**. Stabilisation und Rehabilitation stehen im Rahmen der stationären Substitutionstherapie im Vordergrund. Mit viel Engagement werden Betroffenen neue Perspektiven in Richtung „Leben mit der Sucht“, aber auch Wege aus der Sucht aufgezeigt.

**Die stationäre Substitutionsbehandlung**, ein Spezialkonzept im Rahmen der stationären Therapie, ist auf einen Zeitraum von mindestens 3 bis zu 6 Monaten angelegt und findet in der therapeutischen Gemeinschaft **Meierhof in Niederösterreich** statt.

**Suchtkrankheit** liegt in den verschiedensten psychosomatischen wie psychosozialen Ausprägungen vor. Die Entscheidung für die geeignete Behandlungsform wird auf Grund einer Standortbestimmung der individuellen Lebenssituation der Patienten getroffen. Somatische Erkrankungen, Verschlechterungen des psychischen Zustandes, aber auch Veränderungen im sozialen Umfeld können eine stationäre Aufnahme von Substituierten und in Folge eine Revision der Einstellungspraxis erforderlich machen. Das Ziel der stationären Substitutionstherapie ist nicht vordergründig die Abstinenz, sondern die körperliche, psychische und soziale Stabilisierung der Betroffenen in dieser Behandlungsform. In biopsychosozialer Hinsicht sollen die Patienten deutlich gebessert in die ambulante Nachsorge entlassen werden bzw. die Möglichkeit erhalten, bei gewünschter, erfolgter Substitutionsreduktion in abstinenzorientierte Einrichtungen des Vereins übertreten zu können.

Die stationäre Substitutionsbehandlung des Vereins zählt **österreichweit zu den innovativsten Behandlungsansätzen des Jahres**. Im Sinne einer bestmöglichen Betreuung entsprechend der individuellen Bedürfnisse von substituierten Patienten hat sie großen Anklang in ExpertInnenkreisen, aber vor allem bei Betroffenen und Angehörigen gefunden.

**Detailinformationen** finden Sie auf [www.gruenerkreis.at](http://www.gruenerkreis.at) im Bereich Spezialkonzepte – Stationäre Substitution:

<http://www.gruenerkreis.at/index.php?id=339&L=0%2Findex.php%3Fid%3D16%5C>

Den **Folder Stationäre Substitution** können Sie auf [www.gruenerkreis.at](http://www.gruenerkreis.at) im Bereich Publikationen – Folder – Stationäre Substitutionstherapie downloaden:

[http://www.gruenerkreis.at/fileadmin/user\\_upload/publikationen/folder/GRK\\_FO\\_Substitution.pdf](http://www.gruenerkreis.at/fileadmin/user_upload/publikationen/folder/GRK_FO_Substitution.pdf)

## Verein zur Rehabilitation und Integration suchtkranker Personen

**Vereinsvorstand:** Dr. Erhard Doczekal, DI Wolf Klerings, Dir. Alfred Rohrhofer, Mag. Norbert Kaltenbrunner, **ZVR-Zahl:** 525148935  
**Vereinssitz:** A-1070 Wien, Hermannsgasse 12, Tel.: +43 (0)1 5269489, Fax: +43 (0)1 5269489-4, [ambulanz.wien@gruenerkreis.at](mailto:ambulanz.wien@gruenerkreis.at)  
**Zentralbüro** (Zustelladresse): A-2872 Mönichkirchen 25, Tel.: +43 (0)2649 8306, Fax: +43 (0)2649 8307, [office@gruenerkreis.at](mailto:office@gruenerkreis.at)  
[www.gruenerkreis.at](http://www.gruenerkreis.at)



### Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte:

#### **Dr. Brigitte Wimmer**

Leitung Öffentlichkeitsarbeit

„Grüner Kreis“ - Verein zur Rehabilitation und Integration suchtkranker Personen

A-2872 Mönichkirchen 25

ZVR-Zahl: 525148935

Tel.: +43 (0)2649 8306, Fax: +43 (0)1 5856295

Mobiltel.: +43 (0)664 2103369

<mailto:brigitte.wimmer@gruenerkreis.at>

[www.gruenerkreis.at](http://www.gruenerkreis.at)

### Anhang

**Der „Grüne Kreis“.** Der Verein „Grüner Kreis“ wurde 1983 nach einem Konzept von Prim. Dr. G. Pernhaupt als Institution zur Rehabilitation und Integration suchtkranker Personen mit Sitz in Wien gegründet. Zu Österreichs größter gemeinnütziger Organisation auf dem Suchtsektor angewachsen, bietet der „Grüne Kreis“ bei Abhängigkeitsproblematiken rasche und professionelle Hilfe.

Im abstinenzorientierten Bereich ist die Voraussetzung für die Aufnahme und das Ziel der Behandlung die Suchtmittelfreiheit. Dies betrifft nicht nur die Zeit während der Therapie, sondern auch die Perspektive auf das Leben danach. Ein ambulantes Programm, vor allem aber die stationäre Lang- und Kurzzeithherapie bieten für die Betroffenen eine realistische Chance, dieses Ziel zu erreichen. Mit viel Engagement wird Suchtkranken der Weg zurück in ein drogenfreies Leben ermöglicht.

Neben den abstinenzorientierten Therapieprogrammen bietet der „Grüne Kreis“ seit 2009 die stationäre Behandlung substituierter Suchtkranker. Stabilisation und neue Perspektiven in Richtung „Leben mit der Sucht“ stehen hier im Vordergrund.

Suchtkranke weibliche und männliche Jugendliche und Erwachsene, Eltern bzw. Elternteile mit Kindern, Paare sowie Personen mit richterlicher Weisung zur Therapie nach §39 SMG/§50 STGB/§173 STPO aus dem gesamten österreichischen Bundesgebiet werden vom Verein betreut. PatientInnen mit nicht substanzabhängigem Suchtverhalten wie z.B. Spielsucht und KlientInnen aus dem gesamten EU Raum werden ebenso behandelt.

Gemessen am breiten Spektrum der individuellen Behandlungs- und Betreuungsmaßnahmen ist der „Grüne Kreis“ somit die vielfältigste Suchthilfeeinrichtung Österreichs.

### **Der „Grüne Kreis“ im Überblick:**

- MitarbeiterInnen: 150
- Stationäre PatientInnen 2009: 540



## Verein zur Rehabilitation und Integration suchtkranker Personen

**Vereinsvorstand:** Dr. Erhard Doczekal, DI Wolf Klerings, Dir. Alfred Rohrhofer, Mag. Norbert Kaltenbrunner, **ZVR-Zahl:** 525148935  
**Vereinsnitz:** A-1070 Wien, Hermannsgasse 12, Tel.: +43 (0)1 5269489, Fax: +43 (0)1 5269489-4, [ambulanz.wien@gruenerkreis.at](mailto:ambulanz.wien@gruenerkreis.at)  
**Zentralbüro** (Zustelladresse): A-2872 Mönichkirchen 25, Tel.: +43 (0)2649 8306, Fax: +43 (0)2649 8307, [office@gruenerkreis.at](mailto:office@gruenerkreis.at)  
[www.gruenerkreis.at](http://www.gruenerkreis.at)



- Ambulante PatientInnen 2009: 261
- 9 stationäre Einrichtungen im südlichen Niederösterreich und in der Steiermark (269 Plätze)
- 4 ambulante Beratungs- und Betreuungszentren in Wien, Graz, Linz und Klagenfurt
- Kontaktstelle in Wiener Neustadt
- Verkaufs-, Ausstellungs- und Veranstaltungslokal Pool 7 in Wien [[www.pool7.at](http://www.pool7.at)]
- Suchtpräventionsangebote in Schulen und Betrieben
- Vorbetreuung und Nachbetreuung österreichweit
- Therapieangebote
  - Stationäre Langzeittherapie (mindestens 10 Monate)
  - Stationäre Kurzzeittherapie (bis 6 Monate)
  - Ambulante Therapie
- Spezialkonzepte
  - Eltern-Kind-Haus
  - Psychogene Komorbidität
  - Suchtkranke Jugendliche
  - Stationäre Substitution
  - Die Behandlung Alkoholkranker
- Sozialökonomische Arbeitsprojekte/AMS Programme
- Angehörigenbetreuung

